

1. Oktober 2020

Bitte Sperrfrist beachten: 1.10.2020, 8: 00 Uhr

Ruben Thiel
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177 4299
Mobil +49 151 53 83 14 31
Ruben.Thiel@evonik.com

Evonik verstärkt Karrierenetzwerk für Frauen in MINT-Berufen

- Talentfördererin Femtec bekommt erstes Mitglied aus der Spezialchemie
- Kooperation erschließt weiblichen Nachwuchskräften neue Möglichkeiten
- Kontakte zu Universitäten, Forschungseinrichtungen und Technologie-Unternehmen bringen wechselseitig Vorteile

Essen/Berlin. Evonik tritt als erstes Spezialchemieunternehmen der Femtec bei, einem internationalen Hochschulkarrierenetzwerk für Frauen. Die Organisation kümmert sich um die Förderung weiblicher Nachwuchskräfte und Talente in Berufen aus dem MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaft und Technik). Frauen bekommen über die Femtec bereits während ihres MINT-Studiums die Gelegenheit, zu Evonik gezielt Kontakte zu knüpfen und sich umfassend über Karrierewege im Unternehmen zu informieren. Umgekehrt erschließt Evonik durch die Kooperation mit Femtec eigenen weiblichen Nachwuchskräften neue Möglichkeiten der Unterstützung und Vernetzung. „Es ist unser erklärtes Ziel, den Frauenanteil im Unternehmen weltweit und auf allen Ebenen zu erhöhen sowie Diversität bei uns noch stärker zu verankern. Das Engagement von Evonik bei der Femtec soll dafür einen wertvollen Beitrag leisten und ergänzt unser Maßnahmenpaket“, sagt Thomas Schiener, Leiter HR Talent Management bei Evonik.

Die Femtec bietet unter anderem Workshops, Firmenbesuche, Coachings, Kontakte und studienbegleitende Programme für die Karriereplanung an. Das Karrierenetzwerk bringt außerdem exzellente weibliche MINT-Talente, technische Universitäten, wissenschaftliche Institutionen und namhafte Technologie-Unternehmen zusammen. Die TU Berlin und die Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft (EAF Berlin) haben die Femtec 2001 gegründet und stehen als Gesellschafterinnen hinter ihr. Mit der neuen Kooperation erhält Evonik einen Sitz im Beirat der Femtec GmbH. Thomas Schiener übernimmt diese Aufgabe und

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel, Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

wird so auch persönlich die Aktivitäten der Organisation unterstützen.

Marion Zeßner, Geschäftsführerin der Femtec GmbH, verweist auf die Bedeutung der Chancengerechtigkeit, wenn es um die Perspektiven weiblicher Nachwuchskräfte in MINT-Studiengängen geht: „Es ist an der Zeit, dass mehr weibliche Talente, deren Herz für Mathematik Informatik, Naturwissenschaften und Technik schlägt, auch den verdienten Zugang zu attraktiven Positionen in großen Unternehmen erhalten. Hier ist in Deutschland noch viel Luft nach oben – und das Potenzial für Arbeitgeber*innen, vielversprechende Nachwuchskräfte zu rekrutieren immens,“ so Marion Zeßner. „Umso mehr freuen wir uns, dass Evonik dieses Potenzial erkannt hat und nun Teil unseres Partnernetzwerkes ist. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Karrierechancen von Frauen in einer traditionell eher männlich dominierten Branche zu verbessern.“

Weitere Informationen über die Arbeit der Femtec und über berufliche Möglichkeiten bei Evonik sind abrufbar unter:

www.careers.evonik.com/de/
www.femtec.org

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von 13,1 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,15 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Mehr als 32.000 Mitarbeitern verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.